



Wintersaison 2017/2018

Liebe Mitglieder und Gäste,

zum derzeitigen Winterspielbetrieb entstehen häufig Fragen, die nicht immer zeitnah beantwortet werden können. Daher sehen wir es als hilfreich an, Ihnen einige Informationen zum Winterspielbetrieb 2017/2018 zu geben. Die Argumente entstammen aus verschiedenen Veröffentlichungen anerkannter Head-Greenkeeper und Verbandsinformationen. Wir hoffen, damit Ihr Verständnis zu wecken und verfolgen mit den Maßnahmen, Ihnen in der kommenden Saison wieder einen möglichst guten Platzzustand zu gewährleisten.

Warum wird im Winter der Spielbetrieb eingeschränkt?

- Das Bespielen eines Golfplatzes bei Nässe, Reif, Frost, Eis und/oder Schnee führt zu ernsthaften Schäden (z.B. Schimmelbefall auf den Grüns, tiefere Spuren auf den Fairways), die erst später im folgenden Frühjahr an das Tageslicht kommen und deren Beseitigung nur mit erhöhtem Aufwand (technisch, personell, finanziell) verbunden ist.
- Mit Schnee bedeckte Rasenflächen, mit ungefrorenem Boden, sollten nicht betreten werden. Im Falle eines Betretens wird der Schnee zusammengepresst und Schäden wie Bodenverdichtungen und Krankheiten entstehen. Die Schneedecke auf ungefrorenem Boden erhöht die Gefahr von Pilzinfektionen, insbesondere mit „Schneesimmel“ oder „Fäulen“.
- Tritt- und Fahrspuren bei Frost hinterlassen sichtbare Narben im Rasen und zerstören das Pflanzengewebe der Gräser. Der Rasen kann sich im Frühjahr nur sehr langsam wieder regenerieren.
- Die Gräser haben in der Zeit von November bis März kein Wachstum und somit auch keine Regenerationsmöglichkeit.

Welche Maßnahmen werden unternommen, um die Golfplätze vor Schädigungen im Winter zu schützen?

- Keine Verwendung von E-Carts und Trolleys.
- Wir bitten Sie bei Ihrem Spiel ausschließlich die eingerichteten/gesteckten Abschläge (Herren: Gelb und Damen: Rot) zu nutzen.
- Einrichtung von Wintergrüns.
- Die Begehung des Platzes erfolgt erst nach Abtauung von Reif und Frost! **Bitte erkundigen Sie sich vorab gerne auf unserer Internet-Seite.**

NATURErlebnis**GOLF**

Golfclub Pleiskirchen e.V. · Am Golfplatz 2 · 84568 Pleiskirchen
Tel. 08635/70 89 03 · Fax 08635/70 89 04
golfclub@pleiskirchen.de · www.golfclub-pleiskirchen.de



Seite 2

Warum wurden Wintergrüns angelegt?

- Das Betreten der Sommergrüns kann zur Zerstörung des Pflanzengewebes führen, und die Tritts Spuren bei Frost hinterlassen sichtbare Narben (z.B. braune Flecken).
- Geschädigte Pflanzen unterliegen einem höheren Krankheitsrisiko.
- Winterschäden müssen mit erhöhtem Aufwand ausgeglichen werden.
- Ggf. ist im Frühjahr kein vorgabenwirksames Spiel möglich, da der Zustand der Grüns noch zu schlecht ist (z.B. kahle Stellen).
- Die Sommergrüns haben in der Regel im Frühjahr eine höhere Qualität, wenn man sie im Winter schont und nicht bespielt.
- Aufgrund der angelegten Wintergrüns ist der Platz auch im Winter bespielbar.
- Der Rasen hat keine Regenerationsmöglichkeit, da er im Winter nicht mehr wächst. Ein Sanden und Nachsäen kann also im Winter auf den Abschlägen nicht den gewünschten Erfolg bringen.

Der Winterspielbetrieb mit den damit verbundenen Maßnahmen endet bei entsprechenden Witterungsbedingungen im Frühjahr 2018.

Ihre

*Pleiskirchen Golf GmbH & Co Bau- und Betriebs KG
und Golfclub Pleiskirchen e.V.*

NATURErlebnis**GOLF**

Golfclub Pleiskirchen e.V. . Am Golfplatz 2 . 84568 Pleiskirchen
Tel. 08635/70 89 03 . Fax 08635/70 89 04
golfclub@pleiskirchen.de . www.golfclub-pleiskirchen.de